Objekt:	Amulett mit Liebeszauber
Museum:	Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Papyrussammlung
Inventarnummer:	P 9909

Beschreibung

Amulett mit Liebeszauber. Anrufung verschiedener Gottheiten und des Totendämons (nekydaimon), voces magicae (Zauberwörter) in Schwindschema und Rhombusform, dann Liebeszauber (ἀγωγή) für Karosa, Tochter der Thelo, von Apalos, Sohn der Theonilla. Das Amulett wurde dreimal vertikal und viermal horizontal gefaltet, enthielt zusätzlich eine braunrote Haarsträhne und sollte in den Mund einer Mumie gesteckt werden.

Diese Seite ist sichtbar in der Ausstellung im Neuen Museum

Nach BerlPap: http://berlpap.smb.museum/02780/

Angaben zur Herkunft:
Byzantinische (Koptische) Zeit
Hermupolis Magna (Ägypten / Mittelägypten)

Grunddaten

Material/Technik:	Papyrus (Material); einseitig, beschriftet (Technik)
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 22,8 x 29,6 x 0,02 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	284-641 n. Chr.
	wer	
	wo	Hermopolis Magna

Schlagworte

- Altgriechisch (Sprache)
- Amulett
- Liebeszauber
- Papyrus